

Software Lizenzmanagement

Kosten sparen, Effizienz und Compliance schaffen

vereon.ch

Vermeiden Sie Falschlizenzierungen und optimieren Sie Ihr Software-Lizenzmanagement

- Herausforderungen im Umgang mit Lizenzen ausgewählter Software-Hersteller
- Was Sie bei Software-Audits beachten müssen
- Praxisbeispiel: IT-Lizenzmanagement bei der Swisscom
- Aktuelle und praxisrelevante Details zum Lizenzvertragsrecht
- Aufbau des Lizenzmanagement-Projekts
- 10 Schritte zur Verbesserung Ihres Lizenzmanagements

Termine in Zürich

15. und 16. Juni 2016

22. und 23. November 2016

Ihre Referenten



Stefan Kupferschmied
Lizenz Manager, Swisscom



Jan Minartz
Director, Deloitte



Jörg Rieker
Partner, Deloitte



Mag. iur. Maria Winkler
Geschäftsführerin, IT & Law Consulting

ERSTER SEMINARTAG

8.30 Empfang und Ausgabe der Unterlagen

9.00

Einführung in das Thema

- Vorstellungsrunde
- Abgleich mit den Erwartungen der Teilnehmenden
- Überblick über die Seminarinhalte
- Definitionen und Begrifflichkeiten

9.45

Aktuelle Entwicklungen im Software-Lizenzmanagement

- Arten von Lizenzen
- Unterschiede zwischen Anbietern
- Zukünftige Trends im Software-Lizenzmanagement

Jan Minartz, Deloitte und Jörg Rieker, Deloitte

10.30 Kaffeepause

10.45

Aufbau des Lizenzmanagement-Projekts

- IST-Analyse und Reifegradbestimmung zur Ermittlung der Ausgangssituation
- Rollen und Prozesse: Welche Detailtiefe ist sinnvoll und an welche Standards (ITIL, ISO-19770..) soll man sich anlehnen?
- Lizenzmanagement-Tools evaluieren und implementieren
- Compliance und Wirtschaftlichkeit: Wie kann man beides erreichen?
- Software-Lizenzmanagement as a Service: Ist das Outsourcing eine sinnvolle Option?

Jörg Rieker, Deloitte

12.15 Gemeinsames Mittagessen

13.15

Einführung in die Grundlagen des Urheberrechts

- Urheberrechtsbegriff: Was ist geschützt? Wer ist Urheber bzw. Urheberin? Besonderheiten bei Computerprogrammen
- Inhalt des Urheberrechts: Welche Rechte hat der Inhaber der Urheberrechte?
- Die Übertragung von Urheberrechten durch Vertrag
- Folgen des Verstosses gegen das Urheberrecht aus strafrechtlicher und urheberrechtlicher Sicht

Mag. iur. Maria Winkler

14.45 Kaffeepause

15.00

Lizenzvertragsrecht

- Rechtliche Qualifikation des IT-Lizenzvertrages
- Nutzungsrechte an Standardsoftware und an Individualsoftware
- Lizenzierungsmodelle
- Der Kauf von „gebrauchter Software“
- Haftung und Gewährleistung
- Praxisbeispiele

Mag. iur. Maria Winkler

16.30 Diskussion und Zusammenfassung

16.45 Apéro

Zum Ausklang des ersten Seminartages sind alle Teilnehmenden zu einem gemütlichen Apéro eingeladen.



ZWEITER SEMINARTAG

9.00

Praxisbeispiel: IT-Lizenzmanagement bei der Swisscom

- Strukturen bei der Swisscom
- Voraussetzungen für ein funktionierendes Lizenzmanagement
- Umsetzung bei den Client-Lizenzen
- Umsetzung bei den Server-Lizenzen
- Audits: Wie kann man damit umgehen?
- Wie geht es weiter?

Stefan Kupferschmied, Swisscom

10.30 Kaffeepause

10.45

Herausforderungen im Umgang mit Lizenzen ausgewählter Software-Hersteller

- Detaillierte Betrachtung des Managements von Lizenzen der Hersteller Microsoft, IBM und Oracle
- Tipps und Tricks
- Dos & Don'ts
- Möglichkeiten der Integration in das Lizenzmanagement

Jan Minartz, Deloitte

12.15 Gemeinsames Mittagessen

13.15

10 Schritte zur Verbesserung des Software-Lizenzmanagements

- Definieren der Software-Asset-Management-Strategie (SAM-Strategie)
- Aufstellen eines SAM-Teams
- Mitarbeitertraining
- Monitoring von Veränderungen des Hardware-Bestandes
- Durchführung eines «Vendor Risk Assessment»
- Erstellen eines zentralisierten «Contract/Entitlement Repository»
- Durchführen von internen Compliance-Reviews der Software-Hersteller
- Auswirkungen künftiger Technologien bewerten
- Integration von SAM-Risiken durch «Change Control Policies»
- Strategische Auswahl einer «Discovery Solution»

Jan Minartz, Deloitte

14.45 Kaffeepause

15.00

Workshop «Software-Audit»

- Aktuelle Entwicklungen rund um Software-Audits im nationalen sowie internationalen Kontext
- Intern beziehungsweise extern: Wer führt Audits durch? Welche Formen von Audits gibt es?
- Was es in Bezug auf Software-Audits besonders zu beachten und zu wissen gilt
- In welchen Schritten und mit welchen Massnahmen man ein externes Audit im eigenen Unternehmen bestmöglich durchführt

Jörg Rieker, Deloitte

16.30 Abschliessende Diskussion und Zusammenfassung

16.45 Ende des Seminars

IHRE REFERENTEN



Stefan Kupferschmied arbeitet seit 2001 als Lizenz Manager bei Swisscom. Er verfügt in dieser Funktion über tiefgründiges Wissen im Bereich der Client- und Serverlizenzierungen namhafter Software-Hersteller. Lizenzberatungen wie auch die Koordination und Durchführungen von Audits gehören ebenfalls zu seinem Kerngeschäft. Herr Kupferschmied war mit seiner Erfahrung massgeblich am Aufbau des heutigen Lizenzmanagement bei Swisscom beteiligt. Er ist Gründungsmitglied des schweizerischen SAM Circle.



Jan Minartz ist Director und Leiter des Bereichs Contract Risk & Compliance bei Deloitte & Touche in der Schweiz, Deutschland und Österreich. Er ist Mitglied des globalen Deloitte Lenkungsausschusses für Software Asset Management und verfügt über jahrelanges Know-how im Bereich Lizenzbewertungen und dem Aufbau von Software Asset Management-Lösungen. Herr Minartz hat tiefgründiges Wissen in der Revisionsbranche und weitgehende Kenntnisse im Bereich der Prozessoptimierung. Seine Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Software Asset Management, Royalty und IP Reporting-Prozesse sowie IT Risk Management, Governance und Compliance. Er hat seinen Bachelor of Science an der Louisiana State University mit der Fachrichtung Information Systems and Decision Science mit dem Fokus auf Internal Audit and Computer Science abgeschlossen. Zudem verfügt er über die Zertifizierung zum Certified Information Security Auditor (CISA).



Jörg Rieker ist Partner bei Deloitte & Touche Deutschland im Bereich Contract Risk & Compliance. Davor war er Geschäftsführender Gesellschafter bei der Licetus GmbH, die er 2007 mitgründete sowie 2010 die Idee zur European SAM Academy entwickelte, welche nun unter dem Namen Deloitte SAM Academy weltweit firmiert. Zuvor war er Director der Software Asset Management Gruppe bei der DATALOG Software AG, die 2002 das von Herrn Rieker gegründete Unternehmen Purchase Business Network GmbH übernommen hatte. Jörg Riekers funktionale Kompetenz liegt neben SAM vor allem in den Bereichen Business & IT-Beratung, Unternehmensorganisation & Restrukturierung sowie Prozessoptimierung und -design. Zudem verfügt er über weitreichendes Know-how in der Automobil-, Chemie-, Energie- sowie IT- und Telekommunikationsbranche.



Mag. iur. Maria Winkler ist Inhaberin und Geschäftsführerin der IT & Law Consulting GmbH. Frau Winkler ist Juristin (mag. iur.) mit dem Spezialgebiet Informatikrecht. Sie ist Dozentin für Informatikrecht an diversen Fachhochschulen und Datenschutzbeauftragte des Vereins swissdec. Für Datenschutz-Zertifizierungen nach GoodPriv@cy sowie nach VDSZ bei SQS ist sie Fachexpertin und Auditorin.

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieses Seminar richtet sich an CIOs sowie IT-Entscheider u. a. aus folgenden Bereichen:

- Software-Lizenzmanagement
- IT-Einkauf
- IT-Leitung
- IT-Controlling
- IT-Projektleitung
- IT-Management

AKTUELLE VERANSTALTUNGSHINWEISE

Instandhaltung mit SAP®

Praxisgerechte Lösungen für eine effiziente Instandhaltung mit SAP PM

18. und 19. Mai 2016, Baden

08. und 09. November 2016, Bern

www.vereon.ch/spi

Pyramidenprinzip

Komplexe Sachverhalte in Winning Messages überführen

In 8 Schritten zur erfolgreichen Präsentation

05. und 06. Oktober 2016, Zürich

www.vereon.ch/kmd

Anspruchsvolle Visualisierungen für Berichte und Präsentationen mit Excel realisieren

Basierend auf HICHERT@SUCCESS und den IBCS®-Standards

04. und 05. Juli 2016, Zürich (Modul 1)

06. und 07. Juli 2016, Zürich (Modul 2)

13. und 14. Oktober 2016, Zürich (Modul 3)

www.vereon.ch/vx

Berichte und Präsentationen erfolgreich gestalten

Mit SUCCESS zu IBCS®

11. Oktober 2016, Zürich

www.vereon.ch/su

Exchange Summit

From E-Invoicing to Supply Chain Financing

October 10 to 11, 2016, Barcelona

www.exchange-summit.com

In Zusammenarbeit mit Deloitte SAM Academy

Software Asset Management (SAM) Trainings für Lizenzmanager

www.samacademy.eu

Ja, hiermit melde ich mich für folgenden Termin an:

- 15. und 16. Juni 2016, Zürich
- 22. und 23. November 2016, Zürich

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person und Termin CHF 2'395 zzgl. MwSt.

Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.

E-Mail

1. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

2. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

- Ich möchte mit Kreditkarte bezahlen. Bitte senden Sie mir den Zahlungslink mit der Anmeldebestätigung per E-Mail zu.

KONTAKTIEREN SIE UNS

Web vereon.ch
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Fax +41 71 677 8701
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen 1
Schweiz

VERANSTALTUNGSORT

Die Veranstaltung findet in zentraler Lage und in gehobenem Ambiente statt. Weitere Details senden wir Ihnen rechtzeitig vor dem Termin per E-Mail. Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor. Für die Buchung der Übernachtung empfehlen wir nebst einer Anfrage im Veranstaltungshotel auch die Konsultation der gängigen Hotelbuchungsportale.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich
Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung, fällig.

Anmeldung
Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch Vereon AG zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschliesslich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografer- und sonstige Aufnahmetechnik sind nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit Vereon AG vereinbart, stimmen Sie zu, dass Vereon AG und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

Rücktritt des Teilnehmers
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen
Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: adressen@vereon.ch.

Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).

